

Amt Torgelow-Ferdinandshof

Niederschrift

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Torgelow-Ferdinandshof

Sitzungstermin:	Montag, 22.04.2024
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:40 Uhr
Ort, Raum:	Ueckersaal Torgelow, Bahnhofstraße 2, 17358 Torgelow

Anwesend

Vorsitz

Gerd Hamm

Mitglieder

Gerlinde Foy

Jörg-Dieter Kerkhoff

Gerhard Konstantin

Matthias Krins

Manja Laumann

Sven Manteuffel

Petra MädI

Kerstin Pukallus

Heike Runge

Solveig Voltz

Vertretung für: Katja Gottschalk

Verwaltung

Marina Gajewi

Christian Mielke

Monique Pinske

Toni Port

Beate Schirrmeister

Vertretung für: Kai Mosler

Abwesend

Mitglieder

Hartmut Altermann

Katja Gottschalk

Jörn Pinger

Ulf Wrase

unentschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

unentschuldigt

Verwaltung
Kai Mosler

entschuldigt

Gäste:

Herr Detlef Berndt, Stellvertretender Amtswehrführer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschluss über die Erweiterungs- und Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2023
5. Bericht des Amtsvorstehers über die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Amtsausschusses vom 04.12.2023 gefassten Beschlüsse und über wichtige Angelegenheiten des Amtes
6. **01-20-014-2024**
Haushaltssatzung des Amtes Torgelow-Ferdinandshof für die Haushaltsjahre 2024/2025
7. **01-30-013-2024**
Zahlung einer Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr
8. Informationen zum Stand der Vorbereitung der Wahlen am 09.06.2024
9. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

10. Informationen und Mitteilungen
11. Anfragen der Amtsausschussmitglieder
12. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Hamm eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Von 14 Mitgliedern sind 11 anwesend. Entschuldigt fehlen Herr Jörn Pinger und Frau Katja Gottschalk. Herr Ulf Wrase und Herr Hartmut Altermann fehlten unentschuldigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

3. Beschluss über die Erweiterungs- und Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungs- und Erweiterungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	laut Vorschlag	Abweichend
X	-	11	0	0	X	-
Wegen Mitwirkungsverbot ausgeschlossen: 0						

4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2023

Die Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2023 wird einstimmig gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	laut Vorschlag	Abweichend
	X	10	1	0	X	
Wegen Mitwirkungsverbot ausgeschlossen: 0						

5. Bericht des Amtsvorstehers über die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Amtsausschusses vom 04.12.2023 gefassten Beschlüsse und über wichtige Angelegenheiten des Amtes

Herr Hamm hält seinen Bericht als Amtsvorsteher.

„Werte Amtsausschussmitglieder, werte Gäste,

In der Sitzung des Amtsausschusses vom 04.12.2023 wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst.

Das erste Quartal 2024 liegt bereits wieder hinter uns. Seit unserer letzten Sitzung am 04.12.2023 sind eine Reihe von Veranstaltungen gelaufen, die die Vielfalt des gesellschaftlichen Lebens in unseren Gemeinden widerspiegeln. Dabei ist positiv auffällig, dass Gemeinden und die Vielzahl der Vereine außerordentlich gut zusammenarbeiten. Ob in den Bereichen Kultur, Sport oder Feuerwehr, auf unsere Ehrenamtsstrukturen können wir uns verlassen. In den zurückliegenden Wochen war trotz schwieriger werdender Rahmenbedingungen die starke Gemeinschaft in den Kommunen Garant für erfolgreiches Miteinander. Ob Weihnachtsmärkte, Adventskonzerte, Mitgliederversammlungen der Wehren und Vereine, Osterfeuer und -märkte oder

Neujahrsempfänge und Konzerte. Basis für das gute Gelingen war die gute Zusammenarbeit des Hauptamtes mit dem Ehrenamt. Die Aktivitäten und Förderung der Gemeinden in diesen Bereichen fallen zwar oft unter die sogenannten freiwilligen Leistungen, sind aber entscheidend für eine funktionierende Demokratie. Deshalb sollten wir nicht nachlassen, insbesondere an die Stärkung des Ehrenamtes nur in Sonntagsreden zu denken, sondern mit Taten weiter zu stärken. Dies gilt strukturell, finanziell und personell. Dabei kommt der Entbürokratisierung im Ehrenamt eine besondere Bedeutung zu. Am Ende einer Wahlperiode möchte ich mich deshalb bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern in den Verbänden und Vereinen sowie den Wehren im Amt Torgelow-Ferdinandshof im Namen des gesamten Amtsausschusses bedanken, in der Hoffnung auf weiteren konstruktiven Dialog und weitere gute Zusammenarbeit im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger.

Natürlich hat sich auch in der Verwaltung einiges getan. Nach Umstrukturierung der Ämter der Verwaltung haben sich einige Zuständigkeiten sowie handelnde Personen geändert.

Zunehmend besser werden die Arbeitsabläufe in den neu geschnittenen Ämtern organisiert. Insgesamt ist auch für unsere Verwaltung festzustellen, gutes Personal wächst nicht auf den Bäumen.

Immer langfristiger muss sich die Verwaltung auf Personalwechsel in Folge des Ausscheidens älterer Mitarbeiter einstellen und versuchen, eigenes Personal auszubilden und diese dann zu halten. Auch hier ändern sich Rahmenbedingungen rasant. Zukünftig werden wir hier noch mehr gefordert sein.

Nun aber zu einigen konkreten aktuellen Arbeitsaufgaben und deren Umsetzung. Im investiven Bereich geht trotz Verbesserungen im FAG nach wie vor die Tatsache, dass ohne eine entsprechende Förderung auf EU-Ebene seitens Bundes- und Landesförderung nicht viel in unseren Kommunen geht.

Folgende Maßnahmen im Investitionsbereich werden zurzeit bearbeitet:

Stadt Torgelow

Pestalozzi-Grundschule und Regionale Schule „Albert-Einstein“

Für beide Schulen wurden für die Umsetzung des Brandschutzes und die Digitalisierung Planungsbüros beauftragt. Die Verkabelung in der Grundschule ist durch die Elektrofirma Schmidt aus Strasburg abgeschlossen. In der Albert-Einstein-Schule laufen derzeit die Arbeiten für die Verkabelung.

Bahnhofsgebäude

Durch das Land wurde über die Förderung Ländliche Gestaltungsräume 3,4 Mio € bewilligt. Weiterhin wurden Förderanträge in Höhe von 550.000,00 € über eine Sonderbedarfszuweisung über eine Solidaritätspauschale sowie 120.000,00 € über den Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg gestellt. Derzeitig laufen die Planungsgespräche für die Fertigstellung der Bauunterlagen zur Baugenehmigung.

Gießerei Arena

Auf Grund von Lieferengpässen wird die Flutlichtanlage auf dem Bolzplatz der Gießerei-Arena erst im Mai 2024 umgerüstet.

Heidebad Torgelow

Über eine LEADER Förderung wurden im Heidebad für die Becken Beckenabdeckungen zur Haltung der Wassertemperaturen im Jahr 2023 angeschafft. Die Bauleistungen für die Montage der Wärmepumpen wurde öffentlich ausgeschrieben und an die Firma mele Wärmeservice GmbH vergeben. Die E-Ladesäule ist aufgestellt.

Bewegungsparcours im Wohnumfeld Albert-Einstein-Straße/Kopernikusstraße

Für die Errichtung eines Bewegungsparcours im Wohnumfeldgebiet Albert-Einstein-Straße/Kopernikusstraße wurden Fördermittel in Höhe von 10.000,00 € über den Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg in Aussicht gestellt. Der Förderbescheid steht noch aus.

Ueckermünder Straße 3. BA

Der Planungsvertrag zwischen der Stadt Torgelow, der BIG Städtebau GmbH, den Stadtwerken Torgelow GmbH und der VIUS Ingenieurplanung GmbH & Co. KG aus Greifswald ist geschlossen. Ein Gestaltungsplan liegt bereits vor, der aber noch beraten werden muss.

Gemeinde Ferdinandshof

Neubau Hortgebäude

Das Hortgebäude ist mit geringen Restleistungen fertiggestellt. Die Inbetriebnahme durch den Träger DRK Kreisverband Uecker-Randow e. V. soll zum 01.06.2024 erfolgen.

Anbau an das vorhandene Feuerwehrgebäude

Für den Anbau an das vorhandene Feuerwehrgerätehaus wurden die entsprechenden Förderanträge gestellt. Der Anbau ist für drei Stellplätze vorgesehen, in Abhängigkeit der Stellungnahme durch die Hanseatische Feuerwehrunfallkasse. Entsprechende Planungsgespräche sind erfolgt.

Spielplatz Gundelachstraße

Die große Spielkombination auf dem Spielplatz in der Gundelachstraße musste auf Grund von Sicherheitsmängeln zurück gebaut werden. Es werden derzeit über das Förderprogramm Kinderspielpätze und den Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg Fördermittel eingeworben.

Sportplatz Ferdinandshof

Durch das beauftragte Planungsbüro wurden Bestandsunterlagen vom Sportplatzgelände übergeben. In Zusammenarbeit mit dem Sportverein, dem Bürgermeister und der Verwaltung fand ein Abstimmungstermin zur weiteren Vorgehensweise (Prioritätenliste) in Vorbereitung der entsprechenden Antragsstellung für die Einwerbung von Fördergeldern für das Haushaltsjahr 2025 statt.

Gemeinde Wilhelmsburg

Umrüstung Straßenbeleuchtung

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung mit LED-Leuchtmitteln wurde die Firma Kamke beauftragt. Das beinhaltet die komplette Beleuchtungsanlage in der Gemeinde Wilhelmsburg und dem Ortsteil Friedrichshagen.

Für die Umrüstung der Beleuchtungsanlagen in den Ortsteilen Eichhof, Mühlenhof, Mariawerth und Fleethof werden entsprechende Fördermittelanträge über eine ILERL M-V Förderung vorbereitet.

In den Ortsteilen Mariawerth und Fleethof wurden neue Stromzählerschränke für die Straßenbeleuchtung aufgestellt.

Gemeinde Heinrichswalde

Über die Förderrichtlinie Förderung von Kinderspielplätzen wurde ein Förderantrag auf Erweiterung des vorhandenen öffentlichen Spielplatzes mit Spielgeräten gestellt. Die Entscheidung steht noch aus.

Gemeinde Altwigshagen

Über eine LEADER Förderung wurde für die Errichtung eines Toilettencontainers am Badesee ein Förderantrag gestellt. Dieser Antrag konnte für 2024 durch die LAG Stettiner Haff nicht berücksichtigt werden. Der Antrag wurde zurückgezogen und ein neuer Antrag wird gestellt.

Die Straßenbeleuchtung in der Ortslage Altwigshagen und dem Ortsteil Demnitz werden derzeit mit LED-Leuchtmitteln umgerüstet.

Für die Errichtung des neu zu errichteten Feuerwehrgerätehauses mit einem Stellplatz im Ortsteil Wietstock sind die Planungsaufträge ausgelöst.

Gemeinde Hammer a. d. Uecker

Für die Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses mit zwei Stellplätzen wurden die entsprechenden Förderanträge gestellt. Die Entscheidungen stehen noch aus.

Auf dem Sport- und Festplatzgelände in der Jatznicker Straße wurden die neuen Spiel- und Sportgeräte aufgestellt. Es wurde eine Förderung über den Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg in Höhe von 15.000,00 € bewilligt.

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung wurde das Planungsbüro Schade beauftragt. Die Bestandsaufnahme mit unterlegten Kosten liegt in der Verwaltung vor. Über das Förderprogramm ILERL M-V werden entsprechende Förderanträge vorbereitet.

Die Kämmerei war lange unterbesetzt, trotzdem konnte in den zurückliegenden Monaten viel aufgeholt werden, sowohl was die Aufstellung der Haushalte für die nächsten Jahre betrifft, wie auch bei den Feststellungen der Jahresabschlüsse.

Ziel ist es, die Haushaltsplanung für die Doppelhaushalte 2024/2025 noch durch die Gemeindevertretungen vor der Kommunalwahl am 09.06.2024 beschließen zu lassen.

- GV-Sitzung Hammer a. d. Uecker am 24.04.2024
- GV-Sitzung Heinrichswalde am 06.05.2024
- GV-Sitzung Rothemühl am 22.05.2024
- GV-Sitzung Altwigshagen am 28.05.2024
- Der städtische Haushalt soll am 28.05. 2024 beschlossen werden.
- GV-Sitzung Wilhelmsburg am 29.05.2024

Generell bleibt bei den Haushalten festzustellen, dass die Erhöhung der Einnahmen aus dem FAG und die Einsparbemühungen der Gemeinde nicht schritthalten, mit den nicht durch uns beeinflussbaren Kostensteigerungen. So schlagen die hohen Tarifabschlüsse sowie die steigenden Sachkosten im Energie- wie auch im Bausektor voll auf fast alle Bereiche in den Haushalten durch. Folge sind die steigenden Umlagen wie Kreis- und Amtsumlage. Aber auch in Bereichen wie Schule und Kita kommen die Gemeinden an ihre Grenzen. Kommunale Selbstverwaltung ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

Innerhalb der Wahlperiode haben sich z. B. die Kommunalanteile in der Kitaförderung von 1.582.867,57 € auf 2.132.603,06 € also um 25,78 % im Amt Torgelow-Ferdinandshof erhöht, ohne dass wir tatsächlich darauf Einfluss nehmen konnten.

Auch die Entwicklung der Ausgaben im Kommunalbereich für den Brandschutz ist auch auf Grund von Standorterweiterungen extrem gestiegen.

Die Hauptlast bei der Digitalisierung im Schulbereich sollen bzw. tragen die Schulträger. Auch hier gilt es, Standorte zu hinterfragen.

Bleibt zu hoffen, dass in der nächsten Wahlperiode die Gesetzgeber im Bund und Land die Auswirkungen ihrer Festlegungen besser prüfen, denn die o. g. Aufzählung ließe sich noch weiterführen.

Auch im neuen Bürgeramt wird eine Reihe von Themen bearbeitet. Teilweise betreffen die Themen auch mehrere Ämter.

So ist das Bürgeramt zuständig für die Umsetzung der Digitalisierungskonzepte.

Schulen-Digitalisierung

Mit dem eGo-M-V wurde ein EVB-IT Vertrag zur Ausstattung der Schulen im Amtsbereich mit digitalen Endgeräten geschlossen. Es werden nunmehr die Einzelabrufe aus diesem Vertrag vorbereitet.

Die Grundschule Torgelow und die Grundschule Ferdinandshof sollen bis Juli 2024 ausgestattet sein. Beginn der Arbeiten ist Mai 2024.

Danach folgt die Regionale Schule Albert-Einstein in Torgelow und schlussendlich die Regionale Schule Hanno-Günther in Ferdinandshof.

Ziel ist der Abschluss der Ausstattung aller Schulen im Herbst 2024.

Außendienst

Im Frühjahr wird in den Kontrollen wieder verstärkt die Straßenreinigungspflicht eine Rolle spielen.

Hier sollen die Bürgermeister bei Bedarf Kontakt mit Herrn Mosler bzw. Herrn Justin aufnehmen.

Anpassung der Feuerwehrentschädigungsverordnung

In allen betreffenden Gemeinden wurden durch das Bürgeramt Beschlussvorlagen mit den neuen Entschädigungssätzen gemäß Verordnung durch das Innenministerium M-V vorbereitet. In einigen Gremien wurden die neuen Entschädigungssätze bereits beschlossen und finden rückwirkend seit dem 01.01.2024 Anwendung. Die Sätze werden in allen Gemeinden gleich sein, jedoch nicht der Zeitpunkt zur Erfüllung.

Wahlen 2024

Am 09.06.2024 finden die verbundenen Kommunal- und Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern statt. Für die 6 Bürgermeister sind insgesamt 13 Kandidaten, die sich zur Wahl stellen.

Aufrufe zur Wahlhelfergewinnung gab es zahlreich, jedoch ist der Erfolg dieser ausgeblieben.

In allen Gemeinden fehlen Wahlhelfer in den verschiedensten Positionen.

Das Bürgeramt bemüht sich derzeit weitere Personen gezielt anzusprechen.

Am 10.04.2024 fand die Wahlausschusssitzung zur Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Kommunalwahl 2024 statt.

In allen Gemeinden existieren Bürgermeisterkandidaten und ausreichend Kandidaten für die Gemeindevertretungswahlen. Alle Kandidaten wurden zugelassen und die öffentliche Bekanntmachung ist erfolgt. Dank an den Wahlausschuss für die geleistete Arbeit.

Um die 44 Sitze – 73 Kandidaten für die Gemeindevertretung, 21 Sitze für die Stadtvertretung Torgelow und 40 Bewerber. Also haben wir auf 65 Sitze 113 Bewerber.

In den Gemeinden Wilhelmsburg und Altwigshagen bestehen 4 Wahlbewerber um das Bürgermeisteramt. Erhält keiner dieser Kandidaten in der Wahl am 09.06.2024 mindestens 50 % der gültigen Stimmen, wird eine Stichwahl am 23.06.2024 notwendig. Die Bürger können in insgesamt 17 örtlichen Wahllokalen ihre Stimme abgeben. Weiterhin wird in Torgelow ein Briefwahllokal für die Auszählung der Briefwahlstimmen für die Europawahl eingerichtet. Die Briefwahlstimmen im Rahmen der Kommunalwahlen werden in den jeweiligen Gemeinden in den Wahllokalen ausgezählt.

Werte Amtsausschussmitglieder, werte Mitarbeiter der Verwaltung,

eine bewegte Wahlperiode mit großen Herausforderungen geht zu Ende. Ob Corona, Flüchtlingskrise, Bundestagswahl (erstmalig Ergebnis Ampel), Energiekrise oder Ukrainekrieg haben uns alle gefordert, manchmal bis an den Rand des Machbaren. Trotzdem haben wir auch viele positive Dinge in Torgelow und den Gemeinden bewegen können. Die Basis war Vertrauen und gegenseitige Achtung.

Schwierige Sachverhalte so zu erklären, dass es jeder Bürger verstehen kann, fällt selbst jenen in der Kommunalpolitik schwerer, die schon lange dabei sind. Trotzdem lohnt es sich für die Menschen in unserer unmittelbaren Heimat, unseren Wohnorten, da zu sein und auch den Gemeinschaftssinn in schwierigen Zeiten zu stärken.

Trotz unterschiedlichen Auffassungen in der Sache, sollten wir uns nicht auseinanderdividieren lassen und durch unsere Tätigkeit die freiheitlich demokratische Grundordnung stärken.

Ich danke ihnen allen für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und wünsche jenen, die sich wieder der Herausforderung einer Wahl stellen, Erfolg und Glück.

Jenen, die aus heutiger Sicht nicht mehr im Amtsausschuss tätig sein werden, wünsche ich Gesundheit und eine freudige Ausgestaltung der jetzt gewonnenen Freizeit.

Definitiv nicht mehr im nächsten Amtsausschuss werden Frau Gottschalk und Frau Foy vertreten sein.

Herzlichen Dank für die Mitarbeit in den letzten Jahren.

Jene, die nach der Wahl evt. nicht mehr für den Amtsausschuss durch ihre Gemeinden vorgesehen sind, würde ich gern bei der konstituierenden Sitzung wiedersehen, um ihnen dann zu danken.

Der stellvertretende Amtswehrführer, Herr Detlef Berndt, bedankt sich mit einem Geschenk für die gute Zusammenarbeit beim Amtsvorsteher, Herrn Hamm.

6. 01-20-014-2024 Haushaltssatzung des Amtes Torgelow-Ferdinandshof für die Haushaltsjahre 2024/2025

Herr Hamm informiert, dass am 18.04.2024 der Finanzausschuss des Amtes sich mit der Haushaltssatzung beschäftigt hat. Der Finanzausschuss hat die Haushaltssatzung des Amtes Torgelow-Ferdinandshof für die Haushaltsjahre 2024/2025 einstimmig an den Amtsausschuss verwiesen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt in seiner Sitzung am 22.04.2024 die Haushaltssatzung des Amtes Torgelow-Ferdinandshof für die Haushaltsjahre 2024/2025 gemäß den Bestimmungen des § 47 Abs. 1 KV M-V.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	laut Vorschlag	Abweichend
X		11	0	0	X	
Wegen Mitwirkungsverbot ausgeschlossen: 0						

7. 01-30-013-2024 Zahlung einer Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr

Herr Hamm erläutert die Drucksache. Anfragen gibt es keine.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Torgelow-Ferdinandshof beschließt in seiner Sitzung am 22.04.2024, die in der Anlage aufgeführten monatlichen Aufwandsentschädigungen an Funktionsträger der Amtswehrführung ab 01.04.2024 zu zahlen.

Der Beschluss vom 19.12.2018 Drucksache Nr.: 01-3020-2018 (Entschädigung Amtsjugendfeuerwehrwart) sowie der Beschluss vom 18.12.2019 Drucksache Nr.: 01-3005-2019 (Entschädigungen Amtswehrführer und Stellvertreter) werden zum 01.04.2024 aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	laut Vorschlag	Abweichend
X		11	0	0	X	
Wegen Mitwirkungsverbot ausgeschlossen: 0						

8. Informationen zum Stand der Vorbereitung der Wahlen am 09.06.2024

Im Bericht des Amtsvorstehers wurden Informationen zum Stand der Vorbereitung der Wahlen mitgeteilt. Durch Frau Pinske, 2. Stellvertreterin des Gemeindevorstandes, ist eine Aufstellung über die Anzahl der fehlenden Wahlhelfer von allen Gemeinden an Herrn Hamm zu übergeben.

9. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Der stellvertretende Amtsvorstand, Herr Berndt, teilt zu der Zahlung einer Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr mit, dass dies eine Anerkennung des Ehrenamtes ist.

Folgende Veranstaltungen sind vorgesehen:

- 01.05.2024 Tag der offenen Tür FF Wilhelmsburg
- 24.05.2024 10:00 Uhr gemeinsame Veranstaltung der Nordkirche und Gemeindevertretung im Brandstall
- 24./25.05.2024 675 Jahrfeier Liepe
- 14.06. – 23.06.2024 60. Torgelower Festtage

Herr Hamm schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Vorsitz

gez. Gerd Hamm

Schriftführer/in

gez. Beate Schirrmeister